

UBS KeyInvest Weekly Hits

Woche für Woche intelligente Anlagelösungen



01 Smart Mobility
High-Tech am Steuer

03 Deutsche Bank
Transformation am Laufen

04 Rohstoffmonitor
November 2020

Smart Mobility High-Tech am Steuer

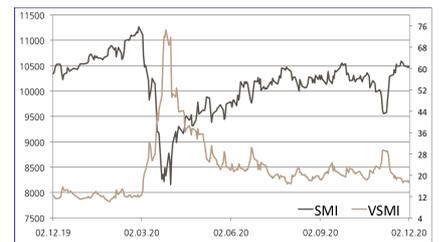
"Benzin im Blut", dröhnende Motoren und brummende Auspuffgeräusche waren gestern. Die neue Mobilität ist energieeffizient, emissionsarm und intelligent. Smart Mobility nennt sich dieser Megatrend und führt zu völlig neuen Geschäftsmodellen und Chancen rund um die Automobilindustrie. Nach Prognosen von UBS CIO GWM wird der potenzielle, jährliche Markt für Smart Mobility bis 2025 auf rund 400 Milliarden US-Dollar ansteigen, das entspricht dem acht- bis neunfachen der heutigen Grösse. (Quelle: UBS Research, Longer Term Investments, Smart Mobility, September 2020) Derartige Wachstumschancen lassen Anleger zu Recht aufhorchen. Der PERLES (Symbol: MOBILU) auf den Smart Mobility Basket ermöglicht ein diversifiziertes Investment in diesen aussichtsreichen Trend. In dem Aktienkorb befinden sich insgesamt 16 Unternehmen, die zusammen seit Emission im Februar 2018 einen achtenswerten Track Record aufweisen. Um mehr als 40 Prozent legte das Produkt seither zu.¹ Abzüglich einer jährlichen Verwaltungsgebühr von 0.50 Prozent spiegelt der PERLES die Entwicklung des Baskets bis zum Laufzeitende am 24. Februar 2025 eins zu eins wider.

Eine wichtige Rolle innerhalb von Smart Mobility spielt das E-Auto. Schätzungen von UBS GWM zufolge werden bis 2025 bereits ein Viertel der weltweit verkauften Neufahrzeuge elektrifiziert sein und davon mindestens ein Zehntel vollständig ohne Verbrennungsmotor auskommen. Aber nicht nur beim Antrieb stehen tiefgreifende Reformen an, auch die intelligente Vernetzung verschiedener Mobilitätsangebote könnte die bisherige "buy and drive"-Strategie umkrempeln. Die UBS-Experten rechnen damit, dass Carsharing das Potenzial hat, bis zu 25 Privatwagen zu ersetzen. Auch der "Ride Hailing"-Trend, bei dem der Kunde über eine App die Mitfahrt in einem Auto bucht, könnte 5 bis 10 Autos einsparen. (Quelle: UBS Research, Longer Term Investments, Smart Mobility, September 2020)

Marktübersicht		
Index	Stand	Woche ¹
SMITM	10'435.36	-0.5%
SLITM	1'641.96	-0.6%
S&P 500TM	3'669.01	1.1%
EURO STOXX 50TM	3'521.32	0.3%
S&PTM BRIC 40	5'209.50	0.3%
CMCITM Compos.	911.67	0.2%
Gold (Feinunze)	1'830.20	0.9%

¹ Veränderung auf Basis des Schlusskurses des Vortages im Vergleich zum Schlusskurs vor einer Woche.

SMITM vs. VSMITM 1 Jahr



Der VSMITM Index wird seit 2005 berechnet. Er zeigt die Volatilität der im SMITM Index enthaltenen Aktien. Massgeblich für die Berechnung ist ein Portfolio, welches nicht auf Preisschwankungen, sondern ausschliesslich auf Veränderungen der Volatilität reagiert. Dabei greift die VSMITM Methodik auf die quadrierten Volatilitäten, im Fachjargon „Varianzen“, der an der Eurex gehandelten SMI-Optionen mit einer konstanten Restlaufzeit von 30 Tagen zurück.

Quelle: UBS AG

Stand: 02.12.2020

Nur für Empfänger mit Wohnsitz in der Schweiz. Für UBS Marketing Zwecke.
Bitte berücksichtigen Sie die Risikohinweise am Ende des Dokuments.

Es sind vor allem neue Technologien, welche die innovativen Mobilitätskonzepte antreiben. Hier kommen Unternehmen wie Infineon ins Spiel, die zum Beispiel Batterie-Managementsysteme oder auch Security- und Smart-Card-Lösungen anbieten. Halbleiter spielen im Auto der Zukunft grundsätzlich eine zunehmende Rolle. Egal ob E-Mobilität oder Autonomes Fahren, es werden immer mehr Chips benötigt. Aber auch noch andere elektronische Bauteile wie Sensoren sind künftig gefragt. Roland Berger schätzt, dass der Anteil der elektronischen Komponenten an den Materialkosten aller Bauteile eines Fahrzeugs von heute 16 Prozent im teilelektrisierten Auto der Oberklasse auf 35 Prozent in 2025 im vollelektrisierten Premium-Auto steigen wird. Der Halbleiteranteil soll dabei von 25 auf 35 Prozent zunehmen. (Quelle: Roland Berger, Computer on wheels, Januar 2020)

Halbleitergrößen wie Infineon, Microchip oder auch Samsung Electronics blicken also auf eine rosige Zukunft. Aber auch der breit aufgestellte E-Auto-Hersteller BYD mischt ganz vorne mit. Die Chinesen haben ebenfalls eine eigene Semiconductor-Tochter, welche Leistungshalbleiter und Sensoren für Autos entwickelt und produziert. Wichtig für die nächste Fahrzeuggeneration sind auch Chemiekonzerne wie LG Chem, die Batterien für Elektro-Autos herstellen. Der Lieferant von Tesla möchte sich noch breiter aufstellen und liebäugelt derzeit mit Joint Ventures mit dem US-Konzern GM und dem chinesischen Hersteller Geely. (Quelle: Handelsblatt, Medienbericht, 16.10.2020) Ein wichtiger Rohstoff bei der Batterieherstellung ist Lithium. Einer der weltweit führenden Produzenten ist Albemarle.

Chancen: In dem Smart Mobility Basket sind all die aufgeführten Unternehmen enthalten. Der insgesamt aus 16 internationalen Konzernen besetzte Basket lässt sich mit dem PERLES (Symbol: MOBILU) einfach ins Portfolio aufnehmen. Der Tracker gewährleistet eine diversifizierte Anlagechance in das Trendthema. Die jährliche Verwaltungsgebühr beträgt 0.5 Prozent. Die Restlaufzeit des Produktes beträgt noch rund vier Jahre.

Risiken: Das vorgestellte Produkt ist nicht kapitalgeschützt. Bei einem PERLES kommt es zu Verlusten, sobald der zugrundeliegende Basket unter dem Einstiegspreis zu liegen kommt. Zudem trägt der Anleger bei Strukturierten Produkten das Emittentenrisiko, so dass das eingesetzte Kapital – unabhängig von der Entwicklung des Basiswertes – im Falle einer Insolvenz der UBS AG verloren gehen kann.

Weitere UBS Produkte sowie Informationen zu Chancen und Risiken finden Sie unter ubs.com/keyinvest.

PERLES auf den Smart Mobility Basket	
Symbol	MOBILU
SSPA Name	Tracker-Zertifikat
SSPA Code	1300
Basiswert	Smart Mobility Index
Bezugsverhältnis	1:1
Handelswährung	CHF
Verwaltungsgebühr	0.50% p.a.
Partizipation	100%
Verfall	24.02.2025
Emittentin	UBS AG, London
Geld-/Briefkurs	CHF 142.30 / 143.70

► **Termsheet**

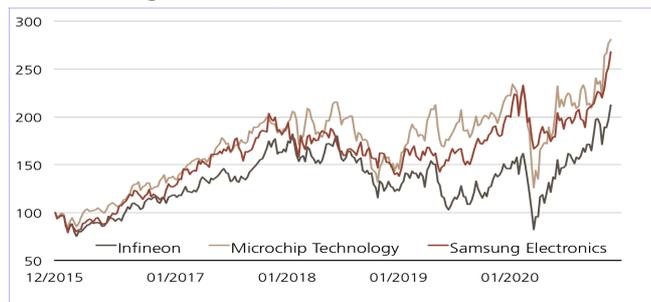
Zusammensetzung Smart Mobility Basket	
Unternehmen	Sektor
Aptiv	Autokomponenten
Continental	Autokomponenten
Valeo	Autokomponenten
Delta Electronics	Elektr. Ausrüstung
Murata Manuf.	Elektr. Ausrüstung
Samsung SDI	Elektr. Ausrüstung
TE Connectivity	Elektr. Ausrüstung
TDK	Elektr. Ausrüstung
Infineon	Halbleiter und -ausrüstung
Microchip Tech.	Halbleiter und -ausrüstung
Samsung Electr.	Halbleiter und -ausrüstung
Albemarle	Chemie
LG Chem	Chemie
Umicore	Chemie
BYD	Automobile
TomTom	Navigationsysteme

► **Weitere Informationen**

Die Produktdokumentation, d.h. der Prospekt und das Basisinformationsblatt (BIB), sowie Informationen zu Chancen und Risiken, finden Sie unter: ubs.com/keyinvest

Quelle: UBS AG, Bloomberg Stand: 02.12.2020

Infineon vs. Microchip Technology vs. Samsung Electronics (5 Jahre, nur zu illustrativen Zwecken, Umbasierung auf 100%)¹

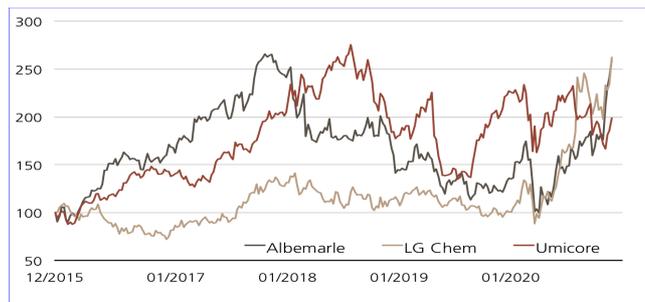


Die drei Halbleiter-Spezialisten konnten ihren Börsenwert in den vergangenen fünf Jahren mehr als verdoppeln. Am besten schnitt Microchip Technology mit einem Zuwachs von 180 Prozent ab.

Quelle: UBS AG, Bloomberg

Stand: 02.12.2020

Albemarle vs. LG Chem vs. Umicore (5 Jahre, nur zu illustrativen Zwecken, Umbasierung auf 100%)¹



Auf und ab ging es in der Vergangenheit mit den Kursen von Albemarle, LG Chem und Umicore. Unter dem Strich kamen aber alle drei Chemie-Titel deutlich voran.

Quelle: UBS AG, Bloomberg

Stand: 02.12.2020

¹) Bitte beachten Sie, dass vergangene Wertentwicklungen keine Indikationen für künftige Wertentwicklungen sind.

Deutsche Bank Transformation am Laufen

Mitte 2019 hat die Deutsche Bank eine umfassende Transformation angestossen. Im Mittelpunkt stehen dabei die Verkleinerung des Investmentbankings sowie eine Senkung der Gesamtkosten um mehr als ein Viertel bis 2022. (Quelle: Deutsche Bank, Medienmitteilung, 07.07.2019) In den zuletzt von den Frankfurtern veröffentlichten Quartalszahlen zeigen die eingeleiteten Massnahmen Wirkung. Passend dazu hat sich die Aktie der Deutschen Bank in den vergangenen Monaten stabilisiert. Auf eine anhaltende Seitwärtsbewegung zielt der Kick-In GOAL (Symbol: KHRDDU) ab. Bei einer Couponzahlung von 6.50 Prozent p.a. geht die Deutsche Bank-Aktie mit einem Barriereabstand von 40 Prozent in die einjährige Laufzeit.

Ziemlich überraschend hat die Deutsche Bank im dritten Quartal 2020 einen Überschuss von 182 Millionen Euro erwirtschaftet. Im Vorjahreszeitraum hatte das Finanzunternehmen noch einen Verlust von nahezu einer Milliarde Euro verbucht. Im Investmentbanking konnte die Deutsche Bank ihre Erträge von Juli bis September 2020 um 43 Prozent auf 2.4 Milliarden Euro steigern. Dabei profitierten die Frankfurter insbesondere von einem florierenden Handel mit festverzinslichen Wertpapieren und Währungen – hier nahmen die Erträge um 47 Prozent zu. (Quelle: Deutsche Bank, Medienmitteilung, 28.10.2020)

Dieser Trend scheint im laufenden Vierteljahr anzuhalten. Jedenfalls sind die Handelsgeschäfte laut Christiana Riley, CEO Deutsche Bank USA, quer durch den Markt massiv gestiegen, nachdem der Pharmakonzern Pfizer Anfang November den Durchbruch bei der Entwicklung eines COVID-19-Impfstoffes verkündet hatte. An einer Veranstaltung betonte die Top-Managerin zudem das Ziel, dem Konzern ein ausbalanciertes Geschäftsmodell mit einem Fokus auf Privat- und Firmenkunden zu verpassen. In Amerika bleibt laut Riley allerdings das Investmentbanking der zentrale Treiber. (Quelle: Thomson Reuters, Medienbericht, 11.11.2020)

Chancen: Im von der Impfstoffeuphorie geprägten November hat die Aktie der Deutschen Bank mit dem Gesamtmarkt kräftig zulegen können. Auf diese Weise verfestigte der Finanzwert die mittelfristige Bodenbildung. Eine zu dieser Konstellation passende Anlagestrategie ermöglicht der Kick-In GOAL (Symbol: KHRDDU). Ungeachtet vom weiteren Kursverlauf zahlt die Emission den Coupon in Höhe von 6.50 Prozent pro Jahr. Eine dem Ausschüttungssatz entsprechende Maximalrendite wirft das Produkt am Ende der Laufzeit ab, solange die Aktie der Deutschen Bank bis dahin nicht auf oder unter die Barriere von 60 Prozent der Anfangsfixierung fällt. Selbst wenn das Polster nicht hält, besteht diese Chance weiter. Dann gilt es für den Basiswert aber, zur Schlussfixierung auf oder über dem Strike Level zu notieren.

Risiken: Kick-In GOALS sind nicht kapitalgeschützt. Notiert die Aktie der Deutschen Bank während der Laufzeit einmal auf oder unter dem Kick-In Level (Barriere), kann die Tilgung am Verfalltag durch Bartilgung erfolgen (höchstens jedoch zum Nominalwert zuzüglich Coupon). In diesem Fall sind Verluste wahrscheinlich. Zudem trägt der Anleger bei Strukturierten Produkten das Emittentenrisiko, so dass das eingesetzte Kapital – unabhängig von der Entwicklung des Basiswertes – im Falle einer Insolvenz der UBS AG verloren gehen kann.

Weitere UBS Produkte sowie Informationen zu Chancen und Risiken finden Sie unter ubs.com/keyinvest.

6.50% p.a. Kick-In GOAL auf Deutsche Bank	
Symbol	KHRDDU
SSPA Name	Barrier Reverse Convertible
SSPA Code	1230
Basiswert	Deutsche Bank
Handelswährung	EUR
Coupon	6.50% p.a.
Strike Level	100%
Kick-In Level (Barriere)	60%
Verfall	09.12.2021
Emittentin	UBS AG, London
Zeichnung bis	09.12.2020, 15:00 Uhr

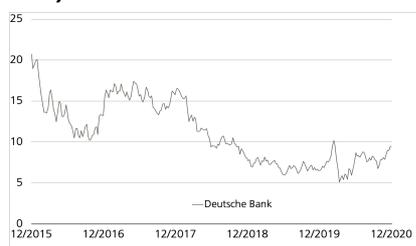
► [Termsheet](#)

Die Produktdokumentation, d.h. der Prospekt und das Basisinformationsblatt (BIB), sowie Informationen zu Chancen und Risiken, finden Sie unter: ubs.com/keyinvest

Quelle: UBS AG

Stand: 02.12.2020

Deutsche Bank (5 Jahre, Angaben in EUR)¹



Quelle: UBS AG

Stand: 02.12.2020

¹) Bitte beachten Sie, dass vergangene Wertentwicklungen keine Indikationen für künftige Wertentwicklungen sind.

Rohstoffmonitor November 2020

Performance Einzelrohstoffe: Die Aussicht auf die baldige Einführung eines Corona-Impfstoffes hat neben den Aktienmärkten im November auch die Rohstoffpreise kräftig angeschoben. Der breit gestreute CMCI Composite Index legte um rund ein Zehntel zu und verbuchte damit den grössten Monatsgewinn seit Dezember 2010. Bei zwölf Einzelrohstoffen fiel das Plus im November prozentual zweistellig aus. Lediglich vier Waren zeigen negative Vorzeichen. Dazu zählen Gold – in der allgemeinen Börseneuphorie blieb die Krisenwährung links liegen.

CMCI™ Sektor-Indizes: Zusammen mit Silber bestückt Gold den CMCI Edelmetallindex. Obwohl dieser Gradmesser als einziger Sektor-Benchmark zuletzt an Wert verlor, führt er das 12-Monats-Ranking weiterhin an. Hier konnten die Industriemetalle deutlich Boden gut machen. Die mögliche Eindämmung der COVID-19-Krise trieb den von Kupfer dominierten Sektor im November auf das höchste Niveau seit Mitte 2018. Derweil konnte das Monatsplus von 14 Prozent nichts daran ändern, dass sich die Energieträger in einem übergeordneten Abwärtstrend bewegen. Auf Sicht von einem Jahr steht für das Segment das dickste Minus unter allen Rohstoffsektoren zu Buche.

Meistgehandelte UBS ETCs auf CMCI™:

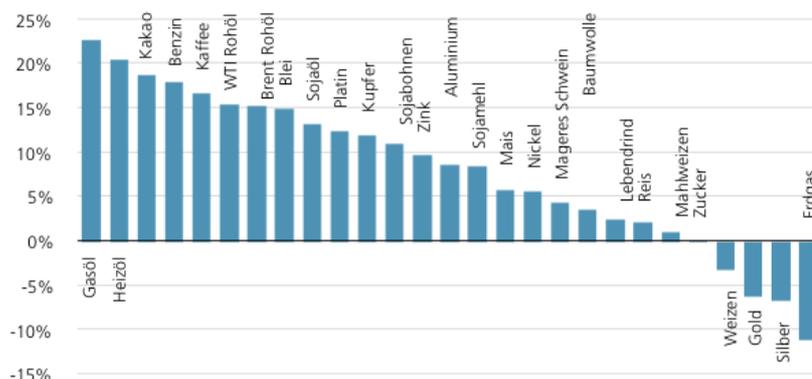
Ihren „Stammplatz“ im Ranking der CMCI-ETCs mit dem höchsten Handelsvolumen konnten die Energieträger dennoch behaupten. Im Fokus standen hier auch die Industriemetalle. Zwei entsprechende ETCs finden sich unter den umsatzstärksten Produkten des Monats. Einen beachtlichen Anteil von 13.4 Prozent am Gesamtvolumen verzeichnete ein ETC auf den CMCI Gold Index.

Für weitere Informationen und detaillierte Beschreibungen sowie Termsheets zu UBS Bloomberg CMCI™ Rohstoff Indizes besuchen Sie unsere Seite ubs.com/cmci oder kontaktieren Sie uns unter Tel.: 044-239 76 76*.

*) Bitte beachten Sie, dass vergangene Wertentwicklungen keine Indikationen für künftige Wertentwicklungen sind. Als Berechnungsgrundlage wurden USD-Indizes verwendet.

*) Wir machen Sie darauf aufmerksam, dass Gespräche auf den mit * bezeichneten Anschlüssen aufgezeichnet werden können. Bei Ihrem Anruf auf diesen Linien gehen wir davon aus, dass Sie mit dieser Geschäftspraxis einverstanden sind.

Monatsperformance Einzelrohstoffe im November 2020 (USD)¹

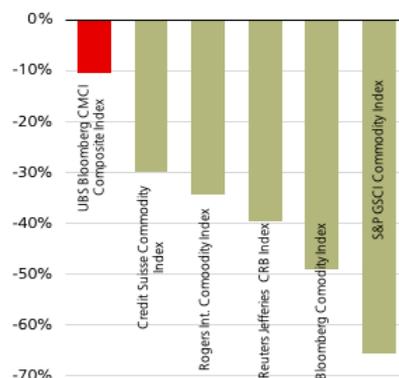


Total-Return-Performance der UBS Bloomberg CMCI Einzelrohstoff-Indizes im November 2020 in US-Dollar.

Quelle: UBS AG

Stand: 30.11.2020

Rohstoff-Index-Vergleich seit CMCI-Lancierung im Januar 2007 (USD)¹

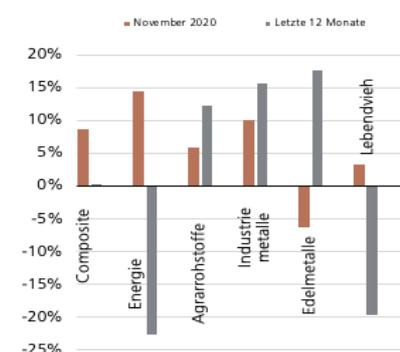


Performance ausgesuchter Rohstoff-Indizes im Vergleich zum UBS Bloomberg CMCI Composite Index seit dessen Lancierung im Januar 2007.

Quelle: UBS AG

Stand: 30.11.2020

Performance UBS Bloomberg CMCI™ Sektor-Indizes (USD)¹



Total-Return-Performance der einzelnen UBS Bloomberg CMCI Sektor-Indizes im November 2020.

Quelle: UBS AG

Stand: 30.11.2020

Meistgehandelte UBS ETCs auf UBS Bloomberg CMCI™ Indizes im November 2020

Produkt	Symbol	Währung	Monats-Performance ¹	Anteil am Gesamtvolumen
UBS ETC on CMCI Industrial Metals	TIMCI	USD	10.8%	15.0%
UBS ETC on CMCI Gold	EGCCI	EUR	-6.8%	13.4%
UBS ETC on CMCI S&P GSCI Weight.	GCMCIU	USD	10.5%	6.3%
UBS ETC on CMCI Composite	TCMCIU	USD	10.3%	5.9%
UBS ETC on CMCI WTI Crude Oil 3M	TCL3MU	USD	23.3%	5.1%
UBS ETC on CMCI Brent Crude	CCOCI	CHF	29.0%	4.1%
UBS ETC on CMCI WTI Crude Oil	CCLCI	CHF	24.2%	4.0%
UBS ETC on CMCI Composite	TCMCI	USD	10.6%	3.7%
UBS ETC on CMCI Industrial Metals	CIMCIU	CHF	10.0%	3.2%

Prozentual meistgehandelte UBS ETCs im Vergleich zum Gesamtvolumen aller UBS ETCs auf CMCI Indizes an der SIX Structured Products Exchange.

Quelle: UBS AG

Stand: 30.11.2020

Nur für Empfänger mit Wohnsitz in der Schweiz. Für UBS Marketing Zwecke.
Bitte berücksichtigen Sie die Risikohinweise am Ende des Dokuments.

Rechtlicher Hinweis

Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen werden ausschliesslich zu Informations- und Werbezwecken zur Verfügung gestellt und stellen weder Empfehlungen noch Anlageberatung von UBS AG, einer ihrer Tochtergesellschaften oder verbundenen Unternehmen («UBS») dar. Dieses Dokument wird nicht von einer UBS Research Abteilung ausgegeben und ist deshalb nicht als unabhängige Anlageforschung zu erachten. Es stellt weder einen Verkaufsprospekt, noch ein Angebot oder eine Einladung zur Offertenstellung dar, irgendeine Art von Anlage zu tätigen. Beachten Sie bitte, dass die Anlagebeispiele die Ansichten von UBS Research möglicherweise nicht vollständig wiedergeben.

Dieses Dokument und die darin beschriebenen Produkte und Dienstleistungen sind allgemeiner Natur und beziehen sich weder auf die persönlichen Anlageziele noch die finanzielle Situation oder besonderen Bedürfnisse eines spezifischen Empfängers. Anlageentscheide sollten stets im Portfolio-Kontext getroffen werden und Ihre persönliche Situation und Ihre entsprechende Risikobereitschaft und Risikofähigkeit berücksichtigen. Sie werden hiermit auf diese Risiken (die mitunter erheblich sein können) hingewiesen. Bevor Sie einen Anlageentscheid treffen, lesen Sie bitte die spezifischen Produktinformationen und die Broschüre «Besondere Risiken im Effektenhandel». Bitte kontaktieren Sie Ihren Kundenberater, der Sie gerne bei Ihren Anlageideen unterstützt und Ihnen die spezifischen Produktinformationen zur Verfügung stellt.

UBS übernimmt diesbezüglich keinerlei Haftung für das Verhalten von Dritten. Wir weisen Sie darauf hin, dass sich UBS das Recht vorbehält, Dienstleistungen, Produkte und Preise jederzeit ohne vorhergehende Ankündigung zu ändern, und dass sich die wiedergegebenen Informationen und Meinungen jederzeit ändern können. Es wird weder eine ausdrückliche noch stillschweigende Gewährleistung oder Garantie in Bezug auf die Richtigkeit, Vollständigkeit oder Verlässlichkeit der wiedergegebenen Informationen abgegeben, es sei denn, es handelt sich um Informationen, die sich auf die UBS AG beziehen. Zudem stellt dieses Dokument keine umfassende Beschreibung oder Zusammenfassung der genannten Märkte und Entwicklungen dar.

Gewisse Zahlen beziehen sich auf vergangene Wertentwicklungen oder stellen simulierte Wertentwicklungen dar und sind somit keine zuverlässigen Indikatoren für künftige Ergebnisse. Bei einigen Zahlen handelt es sich möglicherweise lediglich um Prognosen, und Prognosen sind kein zuverlässiger Indikator für zukünftige Entwicklungen. Gewisse Diagramme und/oder Darstellungen von Wertentwicklungen basieren möglicherweise nicht auf 12-Monate-Perioden, was ihre Vergleichbarkeit und Aussagekraft reduziert. Wechselkurse können sich negativ auf den Wert, den Preis oder die Einnahmen von Produkten und Dienstleistungen auswirken, die in den Materialien genannt werden. Gebühren sind möglicherweise nicht enthalten und reduzieren die Wertentwicklung entsprechend.

Die steuerliche Behandlung hängt von den individuellen Umständen jedes Kunden ab und kann sich in Zukunft ändern. UBS erbringt keine Rechts- oder Steuerberatungsdienste und gibt weder allgemeine noch auf die spezifischen Umstände und Bedürfnisse eines Kunden bezogene Erklärungen im Hinblick auf die steuerliche Behandlung von Anlagen oder der damit verbundenen Anlagerenditen ab. Die Empfänger sollten eine unabhängige rechtliche und steuerliche Beratung im Hinblick auf die Auswirkungen der Produkte/Dienstleistungen in der jeweiligen Rechtsordnung sowie die Eignung der Produkte und Dienstleistungen in Anspruch nehmen.

UBS, ihre Verwaltungsräte, Geschäftsführer und Mitarbeiter oder Kunden halten oder hielten möglicherweise Anteile oder Hausse- und Baisse-Positionen («Long oder Short-Positionen») an den hierin genannten Wertpapieren oder sonstigen Finanzinstrumenten und können jederzeit als Auftraggeber oder Beauftragte Käufe und/oder Verkäufe tätigen. UBS fungiert oder fungierte möglicherweise als Marktmacher («Market-Maker») bei den Wertpapieren oder sonstigen Finanzinstrumenten. Des Weiteren unterhält oder unterhielt UBS möglicherweise eine Geschäftsbeziehung mit oder erbringt oder erbrachte Investmentbanking-, Kapitalmarktdienstleistungen und/oder sonstige Finanzdienstleistungen für die jeweiligen Unternehmen.

Dieses Dokument und die darin enthaltenen Informationen sind ausschliesslich für Personen mit Domizil Schweiz gedacht. Sie dürfen unter keinen Umständen in Rechtsordnungen verbreitet werden, in denen eine solche Verbreitung gegen geltende Gesetze oder Regulierungen verstösst. Sie dürfen insbesondere nicht in den USA und/oder an US Personen oder in Rechtsordnungen verteilt werden, in denen der Vertrieb durch uns eingeschränkt ist.

Die im Dokument enthaltenen Informationen stammen, sofern nicht anders angegeben, von UBS. UBS übernimmt keine Gewährleistung (weder ausdrücklich noch stillschweigend) für Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität der Informationen. Sie können jederzeit und ohne vorherige Ankündigung geändert werden. UBS ist nicht verpflichtet, die hierin enthaltenen Informationen zu aktualisieren oder auf dem neuesten Stand zu halten.

Das vorliegende Material beinhaltet Daten, welche aus dem Backtesting von Daten resultieren, und wurde von UBS in gutem Glauben und unter Anwendung standardisierter Methoden erstellt. Diese Methoden basieren auf eigenen Modellen, empirischen Daten, Annahmen und anderen Informationen, die wir für korrekt und angemessen erachten. Gewisse Links führen zu Websites Dritter. Diese sind dem Einfluss der UBS vollständig entzogen, weshalb UBS für Richtigkeit, Vollständigkeit und Rechtmässigkeit des Inhalts solcher Websites sowie für darauf enthaltene Angebote und (Dienst-) Leistungen keinerlei Verantwortung übernimmt.

Für gewisse Dienstleistungen und Produkte gelten gesetzliche Bestimmungen. Diese Dienstleistungen und Produkte können daher nicht weltweit uneingeschränkt angeboten werden.

Hinweise zu den Grafiken: Nur für Illustrationszwecke. Vergangene Performance ist kein zuverlässiger Indikator für die künftige Performance.

© UBS 2020. Das Schlüsselssymbol und UBS gehören zu den eingetragenen und nicht eingetragenen Markenzeichen von UBS. Alle Rechte bleiben vorbehalten.

Der SMI™ Index sowie entsprechende Marken und der SLI™ Index sowie entsprechende Marken und der der Swiss Performance Index™ Index (SPITM) sowie entsprechende Marken und der VSMI™ sowie entsprechende Marken sind Eigentum der SIX Swiss Exchange AG. Alle Rechte vorbehalten. Der S&P 500™ Index sowie entsprechende Marken und der S&P 500 Industrials Index™ sowie entsprechende Marken sind Eigentum der Standard & Poors Financial Services LLC. Alle Rechte vorbehalten. Der Euro STOXX 50™ Index sowie entsprechende Marken und der STOXX Europe 600 Banks Index sowie entsprechende Marken sind Eigentum der Stoxx AG. Alle Rechte vorbehalten. Der CMCI™ Composite Index sowie entsprechende Marken sind Eigentum der UBS AG. Alle Rechte vorbehalten.

Unser Service

Hier melden Sie sich für den Newsletter an:
[Zum Newsletter anmelden](#)

Hotline: +41-44-239 76 76*
(besetzt von 8:00 bis 18:00 Uhr)

E-Mail: keyinvest@ubs.com
Website: ubs.com/keyinvest

Handelszeiten der Produkte:
SIX SP Exchange: 09:15 bis 17:15 Uhr
Swiss Dots: 08:00 bis 22:00 Uhr

Broschüren:

 Wissen auf den Punkt gebracht

 Besondere Risiken im Effektenhandel

Der DAX™ Index sowie entsprechende Marken sind Eigentum der Deutsche Börse AG. Alle Rechte vorbehalten. Der JPM™ German Government Bond Index sowie entsprechende Marken sind Eigentum der JPM International Limited. Alle Rechte vorbehalten. Der NIKKEI 225™ Index sowie entsprechende Marken sind Eigentum der Nihon Keizai Shimbun Incorporation. Alle Rechte vorbehalten. Der EPRA Index™ sowie entsprechende Marken sind Eigentum der European Public Real Estate Association. Alle Rechte vorbehalten. Der FTSE™ Index sowie entsprechende Marken sind Eigentum der London Stock Exchange Group Holdings Limited. Alle Rechte vorbehalten. Der MSCI™ World Index sowie entsprechende Marken sind Eigentum der MSCI Incorporation. Alle Rechte vorbehalten. Der KOSPI™ Index sowie entsprechende Marken sind Eigentum der Korea Exchange Incorporation. Alle Rechte vorbehalten. Der HSCEI™ Index, der Hang Seng China Enterprises™ Index sowie entsprechende Marken sind Eigentum der Hang Seng Data Services Limited. Alle Rechte vorbehalten.

Impressum

Herausgeber UBS AG,
Postfach 8098, Zürich,
Telefon: +41-44-239 76 76 *
(besetzt von 8.00 bis 18.00 Uhr),
E-Mail: keyinvest@ubs.com,
Website: ubs.com/keyinvest

Verantwortlicher Chefredakteur
Jérôme Allet

Erscheinungsweise wöchentlich

Copyright UBS AG; Wiedergabe, auch auszugsweise, nur unter Quellenangabe gestattet. Alle Angaben ohne Gewähr.

*) Wir machen Sie darauf aufmerksam, dass Gespräche auf den mit * bezeichneten Anschlüssen aufgezeichnet werden können. Bei Ihrem Anruf auf diesen Linien gehen wir davon aus, dass Sie mit dieser Geschäftspraxis einverstanden sind.